

16. August 2001

### **Feuriges Nationalparkfest mit Dekretüberreichung in Hardegg Festakt mit LHStv. Onodi und LR Plank**

Hardegg, die kleinste Stadt Österreichs, romantisch gelegen als Eingangstor zum Nationalpark Thayatal, wird am Wochenende, 18./19. August, zur Theaterkulisse für ein zweitägiges Feuer- und Rot-Spektakel. Karibik- und Roma-Musik sowie A-Cappella-Sounds aus Österreich verbinden sich dabei in Hardegg mit Feuershows, mit archaischem Theater und künstlerischen Performances. Rote und feurige Aktionen, Artistik, Performance, Theater, Musik, feurige Speisen, rote Installationen, Pyrotechnik u.a. stehen auf dem Programm des fünften großen Festes im Rahmen von „Retzer Land – Feuriges Land“.

Ein besonderer Höhepunkt findet am Samstag um 15 Uhr bei der Thayabrücke statt, wenn David Sheppard, Leiter der Schutzgebietsabteilung der Weltnaturschutzunion (IUCN), offiziell das Dekret über die internationale Anerkennung als Nationalpark gemäß den Kriterien der Weltnaturschutzunion an Nationalpark-Direktor Robert Brunner überreicht. Seitens des Landes Niederösterreich nehmen Landeshauptmannstellvertreterin Heidemaria Onodi und Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank an dem Festakt teil.

Daneben beinhaltet das Zwei-Tages-Programm u.a. eine Schmetterlingsbastelstube, die Exkursion „Mit Blinden auf Entdeckungsreise“, einen Abendspaziergang im Nationalpark, Stelzenanimation mit „Los Dilettantos“ und eine Artistikshow der „Pyromantiker“. Für musikalische Highlights sorgen das Ensemble „Allegre Correa“ mit zeitgenössischen brasilianischen Rhythmen, „JUXX“ mit gecoverten Liedern aus allen Musiksparten und „Daddyophonics“ mit überzeugendem Acid-Jazz-Sound.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)